

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen

QUARTIER GRAULESHOP
Einladung zur Auftaktveranstaltung
Seite 3

ELR-PROGRAMM
Förderungen bei Wohnbau- und Gewerbevorhaben.
Seite 4

KULTURAUUSTAUSCH
OB Brütting begrüßt Schüler*innen aus Finnland im Rathaus
Seite 4

ACA-SOMMERAKTION
Aalens internationale Fußgängerzone
Seite 4

facebook IMMER INFORMIERT
www.facebook.com/StadtAalen

ZUM 38. MAL WIRD AM 1. UND 2. JULI INTERNATIONAL GEFEIERT

Köstlichkeiten und Kultur aus aller Welt

Am 1. und 2. Juli findet das Internationale Festival zum 38. Mal in Aalen statt. Es gibt viel zu feiern, denn Aalen ist Multikulti, gratuliert zu 50 Jahren Ostalbkreis und der Rudolf-Duala-Manga-Bell-Platz wird eröffnet.

Lebensfreude pur! Das ist das Internationale Fest in Aalen. Menschen aus über 120 verschiedenen Nationen leben in der Stadt am Kocher. Viele Vereine gestalten das gemeinsame Zusammenleben aktiv mit. Am Festwochenende kann man erleben, wie bunt Aalen ist.

KULINARIK UND HANDWERK

Das Internationale Fest wird größer und vielfältiger. Nach dem Erfolg im letzten Jahr, sind in diesem Jahr fast doppelt so viele Stände für die Bewirtung und Geschoppt werden. Köstlichkeiten aus aller Welt locken und laden zum Verkosten ein. Tamilisch, türkisch, lateinamerikanisch – für jeden Gaumen ist das Richtige dabei. Auf dem diesjährigen Fest darf auch gemütlich gebummelt und geschoppt werden. Viele Vereine werden traditionelle Handwerkswaren aus ihrer Heimat anbieten.

BÜHNENPROGRAMM

Am Samstagabend verwandelt DJ Rockmaster B aus der dritten türkischen Einwanderergeneration den Rathausvorplatz in eine Tanzfläche. Mit Electronic & Pop, Hip Hop & Urban Music bringt er die Gäste in Tanzstimmung. Auf den beiden Kulturinseln auf dem Marktplatz werden der aus Kamerun stammende „L. Mikelo“ mit internationalem Sound und Afro-Fusion und die lateinamerikanische Combo „LAS CUCARACHAS“ die Gäste zum Tanzen bewegen. Getanzt wird auch auf der Bühne. Als Teil des Projekts „Aalen baut ein Haus für Nepal“ werden am Sams-



Hier werden Freude und Zusammenhalt großgeschrieben Foto: Stadt Aalen

tag und am Sonntag zwei aus Nepal stammende Tänzerinnen südasiatiches Flair auf die Bühne bringen.

Die Kulturinsel auf dem Rathausvorplatz wird am Sonntag von afrikanischem Sound von „L. Mikelo“ und türkischen und arabischen Klängen von „Grup A“ bespielt. Traditionell findet das Folkloreprogramm am Sonntag zwischen 14 und 16 Uhr auf der Bühne vor dem Rathaus statt. Das „Internationale Team“, eine Aalener Gruppe Musikbegeisteter, wird am Sonntag das Publikum zum Mitsingen und Tanzen einladen. Deutsche, türkische und usbekische Einflüsse verbinden „Marseyla“ instrumental mit Gitarre, Saz und Piano. Auf diesem Klangteppich aufbauend singen sie Lieder aus aller Welt. Multikulti ist der Sänger „Weißer“ in vielerlei Hinsicht. Mit seiner Musik kommuniziert er über das Leben und die Liebe in verschiedenen Genres und Sprachen. Die Mitglieder vom Afrikanischen Kulturverein bereichern mit ihrer Trommelcombo auch dieses Jahr das Internationale Festival. Mit viel Hu-

mor zeigt die Improgruppe des Theaters STOA am Sonntag welchen Herausforderungen wir alle im Alltag gegenüberstehen. Und das ganz ohne Worte.

KINDERPROGRAMM

„Wer war Manga-Bell?“ oder „Zeig mir mal die Hautfarbe!“ Auf spielerische Art und Weise erzählt das Team des Haus der Jugend Kindern von 5 bis 10 Jahren die Geschichte des Prinzen aus Kamerun, der vor langer Zeit einmal in Aalen gelebt hat. Junge Menschen sollen beim gemeinsamen Spielen und Hinschauen für das Thema Unterschiedlichkeit sensibilisiert werden.

Immer zur vollen und halben Stunde, von 13 bis 17 Uhr, am Duala-Manga-Bell-Platz bei der ehemaligen Ritterschule.

50 JAHRE OSTALBKREIS

Das Internationale Festival feiert am

Festwochenende nicht nur ein buntes Aalen und gesellschaftliches Engagement. Die Stadt Aalen gratuliert mit dem Fest auch dem Ostalbkreis zum 50-jährigen Bestehen. Unter dem Thema „Kultur und Gesellschaft“ zeigt Aalen, wie bunt und lebensfroh die Stadt am Kocher ist.

Am Samstag, 1. Juli, um 18 Uhr eröffnen Oberbürgermeister Frederick Brütting und Landrat Dr. Joachim Bläse gemeinsam mit den Mitgliedern des Integrationsausschuss Aalen das Fest. Eine Gebärdendolmetscherin wird die Eröffnungsfeier übersetzen.

EINWEIHUNG RUDOLF-DUALA-MANGA-BELL-PLATZ

Interkulturelle Gemeinschaft wird am Sonntag besonders sichtbar. Der neu benannte Rudolf-Duala-Manga-Bell-Platz wird am 2. Juli um 11 Uhr feierlich in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste eröffnet. Mit der Benennung des Platzes an der ehemaligen Ritterschule mitten in Aalen nach dem Duala-König Rudolf Duala Manga Bell wird der kamerunische „Brückenbauer“ geehrt. Der Prinz verbrachte auf Wunsch seiner Familie seine Jugend in Aalen, um den Kulturaustausch zwischen den Ländern zukünftig zu fördern. 1914 wurde er zum Justizopfer des deutschen Kolonialismus. Am 8. August 1914 wurde er in Kamerun hingerichtet. Der Aalener Gemeinderat beschloss 2022 den Platz nach ihm zu benennen, um ihn zu würdigen und an ihn zu erinnern.

INFO:

Das Internationale Festival findet in diesem Jahr zum 38. Mal statt. Festzeiten: Samstag, 1. Juli von 18 bis 1 Uhr und Sonntag, 2. Juli von 11 bis 21 Uhr.

Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

GEMEINDERAT

Donnerstag, 29. Juni 2023, 15 Uhr

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter www.aalen.de zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

STADT AALEN INFORMIERT

Verkehrsregelungen

Am 1. und 2. Juli findet das Internationale Fest auf dem Marktplatz, der Reichsstädter Straße sowie im Südlichen Stadtgraben statt.

Anlässlich des Festes ist an diesen beiden Tagen mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Nach Ende des Wochenmarktes am Samstag, 1. Juli wird der Südliche Stadtgraben zwischen Marktplatz und der Straße „An der Stadtkirche“ gesperrt.

Am Sonntag, 2. Juli wird für die Einweihung des Rudolf-Duala-Manga-Bell-Platzes die Sperrung im Südlichen Stadtgraben bis zur evangelischen methodistischen Kirche erweitert. Infolgedessen ist eine Zu- und Ausfahrt in die Innenstadt über das Neue Tor im Südlichen Stadtgraben nicht mehr möglich. Für Anlieger ist die Innenstadt über den Sparkassenplatz anfahrbar.

WOCHENMARKT ENDET FRÜHER

Wegen Aufbauarbeiten zum Internationalen Fest am 1. und 2. Juli endet der Wochenmarkt am Samstag, 1. Juli bereits um 11 Uhr.

AUF DEM WEG ZUR KLIMANEUTRALITÄT

Digitalisierung für klimabewusste Städte

Bereits zum sechsten Mal zeigte der Aalener Fachtag Smart City praxisnahe Beispiele für die intelligente Stadt der Zukunft auf. Unter dem Motto „Smarte Anwendungen für klimabewusste Städte“ wurde die Frage beleuchtet, wie die Digitalisierung des öffentlichen Raums auf dem Weg zur klimaneutralen Stadt unterstützen kann.

Dass Smart City und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen zeigte der 6. Fachtag Smart City mit einem informativen und abwechslungsreichen Programm. Im Fokus stand dabei die Frage, wie smarte Anwendungen Städten und Gemeinden dabei helfen können, besser mit den Folgen des Klimawandels umzugehen. Bereits in seinem Grußwort unterstrich Oberbürgermeister Frederick Brütting die Bedeutung von Smart-City-Anwendungen bei der Erreichung der ambitionierten Klimaschutzziele der Stadt Aalen. „Wir wollen positiv auf den Klimawandel einwirken und mit unserer Smart-City-Strategie haben wir dafür den Grundstein gelegt.

Denn es ist klar: Ohne Digitalisierung keine Nachhaltigkeit.“ so Oberbürgermeister Brütting.

In der Folge stellte Rebecca Nell, vom Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO) die Morgenstadtinitiative vor und zeigte Wege und Themenfelder auf, die Städten und Gemeinden den Weg hin zu einer nachhaltigen und smarten Stadt ermöglichen.

Im Verlauf des weiteren Programms wurden durch die Referenten Schlaglichter auf unterschiedliche Fragestellungen geworfen. Anne-Marie Pellegrin vom Datenkompetenzzentrum Städte und Regionen (DKSR) thematisierte, wie Datenerfassung, -darstellung und -auswertung gelingen kann. Dr. Jan-Phillip Exner von Zenner International zeigte auf welche Schritte notwendig sind um einzelne Anwendungen von der Pilotierung in den Realbetrieb zu transferieren. Moritz Spielvogel vom Start-Up Treesense



Referenten des Tages (v.r.n.l.) Jan-Phillip Exner, Anne-Marie Pellegrin, Rebecca Nell, Reinhard Brodrecht, Moritz Spielvogel und Felix Unseld Foto: Stadt Aalen

stellte deren Sensor zur Messung der Baumgesundheit und die möglichen Anwendungsfälle vor. Abschließend zeigte Reinhard Brodrecht von der Spekter GmbH anhand von praktischen Beispielen auf, wie die Vernetzung verschiedener Umweltdaten bei der Gefahrenabwehr von Starkregenfolgen

und Hochwasserereignissen helfen können.

INFO:

Der 6. Fachtag Smart City wurde aufgezeichnet und ist auf der YouTube-Seite der Stadt Aalen unter Live zu finden.

FREITAG 7. JULI

Rathäuser und städtische Einrichtungen geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung sind am Freitag, 7. Juli die Ämter und Dienststellen sowie die Bezirksämter und Ortschaftsverwaltungen der Stadt Aalen geschlossen.

Die städtischen Kitas, die Angebote der verlässlichen Grundschule und der Schulkindbetreuung, das Schülerhaus in Hofherrnweiler, die städtischen Jugendtreffs und der Treffpunkt Röttenberg sind an diesem Tag nicht geöffnet. Auch die Stadtbibliothek und ihre Zweigstellen sowie das Urweltmuseum und die Begegnungsstätte Bürgerspital haben geschlossen.

Das Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“ und das Limesmuseum Aalen sind ebenfalls geschlossen. Bereits gebuchte Veranstaltungen des Besucherbergwerks „Tiefer Stollen“ finden statt.

VOLKSHOCHSCHULE

- **Alltagshelferlein ChatGPT? mit Thomas Staehelin**
Mittwoch 28. Juni | 16 Uhr
Ort: Online
- **Ärger mit dem Pflegedienst – Live-online-Vortrag mit Barbara Heuchl**
Mittwoch 28. Juni | 18 Uhr
- **Beratungs- und Infotermine – Geprüfte Fachkraft Büromanagement mit Jutta Frank**
Dienstag 4. Juli | 18 Uhr
Ort: Torhaus, EDV-Raum 2, 4.OG, Gmünder Str. 9, 73430 Aalen,

INFO:
Das Gesamtprogramm ist unter www.vhs-aalen.de zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlung

- **Hofherrnweiler/Unterrombach: Kleintierzuchtverein Z1 Aalen**
Samstag, 1. Juli | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Unterrombach
- **Abholservice für den Bereich Hofherrnweiler / Unterrombach** in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, Tel. 0173 16 28 555
- **Wasseralfingen: Karl-Kessler-Schule Wasseralfingen Förderverein**
Samstag, 1. Juli | 9 bis 12 Uhr | Parkplatz im Tal Wasseralfingen

FUNDSACHEN

- **Katze, Fundort: Saumweg. Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**
- **Pullover, Fundort: Stadthalle Aalen; Schlüsselbund, Fundort: Marktplatz; Autoschlüssel, Fundort: Wellandstraße; Schlüsselbund, Fundort: Parkplatz Gemeindehaus**
- **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087**

Lernbegierig?

LinkedIn!

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtverwaltung Aalen
Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30, 73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Frederick Brütting und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
DHO Druckzentrum Hohenlohe-Ostalb GmbH & Co. KG, Ludwig-Erhard-Straße 109, 74564 Crailsheim

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

TAGESORDNUNG DES GEMEINDERATES

Am Donnerstag, 29. Juni 2023 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Vorbereitung der Kommunalwahl 2024:
 - Überprüfung der Sitzverteilung im Gemeinderat
 - Überprüfung der Sitzverteilung in den Ortschaftsräten mit Abschaffung der unechten Teilortswahl in den Ortschaftsräten
3. Ablauf und Verfahren der Beigeordnetenwahlen 2023
4. Neubesetzung des Ausschusses für Integration
5. Finanzzwischenbericht zum Mai 2023
6. Alaufstieg von der B 19 zur BAB 7: Öffentlichkeitsbeteiligung und Festlegung der Aalener Vorzugsvariante sowie Förderung der Verkehrsträger des Umweltverbundes und umweltfreundlicher Mobilität
7. Grundsatzentscheidung für einen möglichen Standort des geplanten Sportvereinszentrums der Aalener Sportallianz mit integrierter Eis-sporthalle
8. Wohnen am Tannenwäldle, Start der Bauplatzvermarktung sowie Grundsatzbeschlüsse
9. Konzept „Der Jugend Räume schaffen“ (Antrag der CDU-Gemeinderatsfraktion)
10. Ausarbeitung eines Förderprogrammes für Balkon PV-Anlagen
11. Baubeschluss zur Herstellung der Zuwegung zum Kombibad sowie zur erstmaligen Herstellung einer Buswendeschleife
12. Lüftungsanlagen in der Schiller-schule und Karl-Kessler-Schule (Ge-bäude A, ehemals Talschule)
 - Teilweise Aufhebung des Baube-schlusses -
13. Vergabe der Arbeiten zur Sanierung der Carl-Zeiss-Straße in Aalen, 3. Bauabschnitt
14. Bebauungsplan „Eichholzweg nördlich der Dorfstraße“ im Planbe-reich 80-05, Plan Nr. 80-05 in Aa-len-Hofen und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet, Plan Nr. 80-05
 - Prüfung der abgegebenen Stel-lungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO
15. Bebauungsplan „Änderung Bebau-ungsplan Aal-Carrée“ im Planbe-reich 02-03, Plan Nr. 02-03/7 in Aa-len-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Be-bauungsplangebiet, Plan Nr. 02-03/7
 - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
16. Theater der Stadt Aalen
- Bericht zur Spielzeit 2021/2022 und Zwischenbericht zur Spielzeit 2022/2023
- Ausblick auf die Spielzeit 2023/2024
- Rechnungsabschluss 2021/2022 mit Bericht Bewirtschaftungs-plan 2023/2024
- Planungsgrundlage des künstle-rischen Etats für die weiteren Spielzeiten bis inklusive 2027/2028
17. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Ge-schäftsjahre 2024 bis 2028
18. Sportförderungsrichtlinien: Zu-schuss an den Fußballverein Vikto-ria Wasseralfingen 1908 e.V. für die Sanierung und Erweiterung der Umkleidekabinen auf dem Gelände der Viktoria Wasseralfingen
19. Abschluss einer Vereinbarung über ein einfaches Wegenutzungsrecht gem. § 46 (1) ENWG mit der Netze ODR GmbH (Netze ODR)
20. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste außerordentliche Gesell-schafterversammlung der Woh-nungsbau Aalen GmbH - Wahl eines Aufsichtsratsmitglieds der Woh-nungsbau Aalen GmbH
21. Abwassergebühr
 - Gebührenergabekalkulation Ab-wasser für das Jahr 2022
- Ausgleich der Kostenüberde-ckung bei der Schmutzwasser-gebühr und der Kostenüberde-ckung bei der Niederschlags-wassergebühr des Jahres 2022
22. Prüfbericht des Rechnungsprü-fungsamtes zum Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebs Stadtwerke Aalen Abwasserentsorgung
23. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Aalen Eigenbetrieb Abwasserentsorgung für das Wirt-schaftsjahr 2022
24. Beauftragung des Abschlussprüfers 2023 der Stadtwerke Aalen Eigenbe-trieb Abwasserentsorgung
25. 14. Bericht zu Projektgesellschaften der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE)
26. Bekanntgabe nichtöffentlich ge-fasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
27. Verschiedenes

Aalen, 21.06.2023
gez.
Brütting, Oberbürgermeister

Hinweis: Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei. Uns ist auch eine barrierefreie Kommunikation wichtig. Bitte teilen Sie uns daher per E-Mail an ratsinformati-on@aalen.de mit, ob Sie eine/n Ge-bärdendolmetscher*in oder andere Hilfestellungen benötigen.

Änderungen vorbehalten!* *siehe Homepage unter www.aalen.de im Bürgerinformationssystem „Allris“

TAGESORDNUNG DES JUGENDGEMEINDE-RATS DER STADT AALEN

Am Donnerstag, 4. Juli 2023 um 16 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Begrüßung
2. Organisatorisches
 - 2.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 2.2. Beschluss des Protokolls
 - 2.3. Anträge zur Tagesordnung
 - 2.4. Beschluss der Protokollführung
3. Berichte
 - 3.1. Bericht der Sprecher:innen
 - 3.2. Bericht der AG Kommunikation
 - 3.3. Bericht der AG Stadtentwicklung
 - 3.4. Bericht der AG Kultur, Events und Sport
 - 3.5. Bericht der Stadtverwaltung
 - 3.6. Bericht zum Kunstwettbewerb Stadtvoal
4. Stuttgarter Straße / Gaulbad
5. Ausbau der Jugendarbeit in den Stadtteilen (Stadtteiljugendarbeit); Einrichtung eines kommunalen Jugendtreffs in Waldhausen
6. Kinder-Gewaltschutz
7. Beschilderung der legalen Graffiti-flächen im Stadtgebiet
8. Ausgaben des JGRs für den Mas-kenball
9. Maßnahmen aus „Der Jugend Räu-me schaffen“
 - 9.1. Mülleimer
 - 9.2. Grillplätze
 - 9.3. Grillvorrichtungen
10. Leitbild des Jugendgemeinderates und der Jugendbeteiligung in Aa-len
11. Diskussionsthema „Jugendforen im Herbst“
12. Verschiedenes und Termine

Änderungen vorbehalten!
*siehe Homepage unter www.aalen.de im Bürgerinformationssystem „Allris“

ÄNDERUNG ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHÖFE

GOA-Betriebsversammlung am 30. Juni 2023

Wegen einer Betriebsversammlung der GOA am Freitag, den 30. Juni 2023, gelten an diesem Tag für alle GOA-Betriebsstätten geänderte Öffnungszeiten:

- Alle GOA-Betriebsstätten schließen um 14.30 Uhr
- Wertstoffhöfe, die nur nachmittags geöffnet haben, bleiben komplett geschlossen

Sammeltouren, die wegen der Betriebs-versammlung nicht beendet werden können, werden am nächsten Tag ab-geschlossen. Bitte nicht abgeholte Be-hälter bzw. Säcke auch am Folgetag zur Leerung bzw. Abholung bereitstellen.

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Assistenz (m/w/d) für die Unterstützung des Beigeordneten
Kennziffer: III23/1

Teamassistent (m/w/d) Wirtschaftsförderung und Smart-City
Kennziffer: 0223/5

Flüchtlingsbeauftragte (m/w/d) in Teilzeit 70 %
Kennziffer: 0723/2

Leitung (m/w/d) für die IT-Abteilung Service & Support
Kennziffer: 1323/5

Mitarbeiterin (m/w/d) für das Rechnungsprüfungsamt
Kennziffer: 1423/1

Sachbearbeitung (m/w/d) für die Geschwindigkeits-überwachung
Kennziffer: 3023/7

Lehrkraft (m/w/d) für den Bereich elementare Musikpädagogik in Teilzeit
Kennziffer: 4423/2

Sozialpädagogin bzw. Sozialarbeiterin (m/w/d) für das Theodor-Heuss-Gymnasium
Kennziffer: 5023/22

Leitung (m/w/d) für die Abteilung Grundstücksbewertung
Kennziffer: 6023/5

Friedhofsmitarbeiterin (m/w/d)
Kennziffer: 6723/4

Sachbearbeiterin (m/w/d) im Bereich Kulturmanagement
Kennziffer: 8023/7

Mitarbeiterin (m/w/d) für den Kiosk im Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“
Kennziffer: 8023/8

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.

www.aalen.de



GRAULESHOF – EINLADUNG ZUR AUFTAKTVERANSTALTUNG

Lebendiges Quartier

Wer Interesse hat, an und in einer lebendigen Nachbarschaft mitzuwirken, ist herzlich eingeladen.

Für alle, die Stadtteil-Treffs im Grauleshof bisher vermisst haben, neugierig sind auf kreative Ideen im Quartier oder sich mit bürgerschaftlichem Engagement einbringen möchten, kommt jetzt die Möglichkeit, dabei zu sein: Die Auftaktveranstaltung für eine lebendige Nachbarschaft findet am Mittwoch, den 5. Juli, 18 Uhr im Gemeinderaum von St. Elisabeth, Weiße Steige 14, statt. Es können neue Kontakte geknüpft und

Ideen für Aktivitäten im Grauleshof gesammelt werden. Die Veranstaltung wird von den Bewohnerinnen Gabriele Springer und Margarethe Müller gemeinsam mit der Stabsstelle für Change und Integration der Stadt Aalen organisiert.

INFO:

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Organisationsteam freut sich auf rege Teilnahme!

SOZIALDIENST ORGANISIERT JEDES JAHR INTEGRATIVES FEST

Sommerfest für Alle

Das Amt für Soziales, Jugend und Familie der Stadt Aalen veranstaltet Mitte Juni wieder ein integratives Sommerfest für alle Aalener, besonders auch für diejenigen, die durch die aktuellen Krisen besonders gebeutelt sind.

Die jährliche Veranstaltung richtet sich an alle Menschen, die miteinander in Gespräch kommen und die Mühen des Alltags für kurze Zeit hinter sich lassen möchten.

Auch in diesem Jahr wurde wieder Leckeres vom Grill unentgeltlich in einem zwanglosen Rähmen angeboten. Nach einem kurzen Impulsvortrag, der verdeutlichen sollte, dass die Grundlage der Bewältigung fast jeder Krise, eine positive Einstellung und die Fokussierung auf ein selbst gesetztes Ziel ist, sorgte der Musiker Peter Sommer mit Partyklassikern und neuen Hits und für ausgelassene Stimmung bei den Gästen.

Mitarbeiter*innen des Sozialdienstes der Stadt Aalen, der sich aus den Fach-

bereichen Sozialberatung, Wohnungsnotfallhilfe und Mobile Jugendarbeit zusammensetzt, organisierten das Sommerfest und versorgten die Gäste mit Kaffee, kalten Getränken, leckerem Essen vom Grill, Partyspielen in XXL-Format und guten Gesprächen. Als Höhepunkt des Nachmittags sorgte Zauberkünstler Di Rossi mit seinen faszinierenden und humorvollen Tricks für Begeisterung und eine ausgelassene Stimmung. Auch bei den Kindern.

Der Sozialdienst der Stadt Aalen betreut die bedürftigen und akut in Not geratene Menschen in Aalen und organisiert jedes Jahr mehrere Aktionen, um das Miteinander zu stärken und die Motivation zur Einleitung bestimmter Maßnahmen zur Verbesserung der eigenen Situation zu fördern.

INFO:

Spenden für diese Angebote werden gerne angenommen. Informationen über das Amt für Soziales, Jugend und Familie (E-Mail: amt-fuer-soziales@aalen.de).

STELLENANZEIGEN

Inmitten eines tollen Landschaftsraums ist Aalen (ca. 70.000 Einwohner) eine Stadt mit viel Grün und hoher Lebensqualität – kulturell lebendig, wirtschaftlich enorm dynamisch. An unserer Hochschule studieren über 6.000 Student*innen. Die Stadt Aalen gehört im interkommunalen Zusammenschluss mit der Stadt Heidenheim zu den bundesgeförderten Modellkommunen Smart City und damit zu den Vorreitern der raumwirksamen Digitalisierung in Deutschland. Am 15.02.2023 wurde mit dem digitalen Stadtentwicklungskonzept eine umfassende und zukunftsgerichtete Smart City Strategie beschlossen, die die Nutzung von Daten in den Fokus des künftigen Handelns stellt. Bis 2027 sollen hier alleine in Aalen rund 7,5 Mio. Euro investiert werden.

Die Stadt Aalen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Leiterin (m/w/d) für die Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Smart City

Kennziffer: 0223/4

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Vollzeit.

Interesse an einer Führungsfunktion bei der Stadtverwaltung Aalen? Dann nutzen Sie bitte bis 23.07.2023 die Möglichkeit, uns Ihre aussagekräftige Bewerbung über das Bewerberportal auf www.aalen.de zukommen zu lassen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Leiter der Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Smart City, Herr Felix Unsel, Tel. (07361) 52-1131, gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zu unserer Stadt und der Stadtverwaltung erhalten Sie unter www.aalen.de.



Hier findet Karriere Stadt.



www.aalen.de



STADTBIBLIOTHEK

KINDERKINO IN DER STADTBIBLIOTHEK AALEN

Pettersson und Findus – Kleiner Quälgeist große Freundschaft

Das erste Realfilm-Abenteuer nach den beliebtesten Kinderbüchern von Seven Nordqvist

Der alte Pettersson lebt allein in einem kleinen, roten Holzhaus und verbringt seine Tage mit Holzhacken, Bastelarbeiten und Erfindungen. Eigentümlich aber alles, was er zum Leben braucht. Doch manchmal überkommt Pettersson die Einsamkeit. Eines Tages schenkt ihm seine Nachbarin Beda Anderson einen kleinen Kater, damit der alte Mann nicht mehr so alleine ist. Petters-

son gibt dem Katzenjungen den Namen Findus und zieht ihn liebevoll groß. Als der Kater anfängt zu sprechen, ist das der Beginn einer unzertrennlichen Freundschaft.

INFO:

Das Filmabenteuer mit Pettersson und Findus findet am Freitag, 30. Juni, um 15 Uhr im Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal statt. Filmdauer ca. 90 Minuten. Für Kinder ab 5 Jahre. Eintritt frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

TRENDTHEMA DER SMART CITY REGIONALKONFERENZ

Resilienz durch Digitalisierung

Smart City Experten aus dem gesamten Bundesgebiet zu Gast im Aalener Kulturbahnhof. Im Rahmen der 8. Regionalkonferenz Smart Cities diskutieren 70 Vertreter*innen aus Städten und Gemeinden nachhaltige Digitalisierungslösungen.

Zur 8. Regionalkonferenz des Bundesprogramms Modellprojekte Smart Cities unter dem Motto „Grün und klimaneutral in die Zukunft“ im Kulturbahnhof Aalen versammelten sich rund 70 Teilnehmende aus anderen Modellkommunen, sowie weitere Smart-City-Interessierte, um Lösungen zu aktuellen Herausforderungen zum Klimaschutz zu diskutieren.

Aalens Oberbürgermeister Frederick Brütting sieht, wie die Fragen der Mobilität und des Verkehrs der Zukunft im Fokus, den klimafolgenangepassten Stadtbau, der durch den Beschluss des Aalener Gemeinderats, die Stadt bis 2035 klimaneutral zu gestalten, Fahrt aufnehmen wird. Er dankt für die genehmigte interkommunale Smart-City-Strategie: „Gemeinsam mit Heidenheim werden wir für andere Mittelstädte adaptierbare und anwendbare Blaupausen entwickeln und unsere Städte klimaresilient und zukunftssicher aufzustellen“.

In einem Podiumsgespräch mit Stephan Günthner als Vertreter des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), Felix Unsel (Modellprojekt Smart Cities AA-HDH), Gabriele Seefried (Erste Landesbeamtin Landratsamt Ostalbkreis, Dr. Nadine Kuhla von Bergmann (Creative Climate Cities und Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities) betonte Heidenheims Oberbürgermeister Michael Salomo, dass „digitale Ressourcen wichtig sind, um politische Entscheidungen effektiver zu machen und den Fachkräftemangel zu bekämpfen. Unter den vielfältigen Herausforderungen ist

die Digitalisierung eines der wichtigsten Zukunftsthemen. Als ich zum ersten Mal an unserem smarten Stadtmöbel das Dashboard mit den zahlreichen Echtzeitdaten zu Klima, Mobilität, Innenstadtfrequenz, Sicherheit und Sauberkeit angeschaut habe, war mir klar, dass nun bei allen der „Groschen“ fallen muss, wie Smart City zur Steigerung Lebensqualität beitragen kann“.

Für die gastgebenden Smart City Städte Aalen und Heidenheim betonte Heidenheims Smart-City-Managerin Pia Dudel die Potenziale der Kooperation: „Räumliche Nähe, ähnliche Größe, Ressourcenbündelung und die perfekte Ergänzung in Kommunikation und Bürgerbeteiligung sind Erfolgsfaktoren für unsere fruchtbare Zusammenarbeit. Wir können nicht alles alleine machen!“ Aalens Smart City Managerin Stefanie Benz betont, wie es gelingt, Herausforderungen wie zum Beispiel die gemeinsame EU-weite Ausschreibung, Vergabeverfahren, Personalgewinnung und innovative Handlungsansätze gemeinsam zu meistern. „Die Datenanalyse ist die Grundlage für den nachhaltigen Klimaschutz. So können wir messbar machen, was die Bürgerschaft sich gewünscht hat!“ Geplant ist es, in beiden Städten in einem „Schaufenster für Smart-City-Anwendungen“ die Menschen mitzunehmen und konkret den Mehrwert der Datenauswertung zu vermitteln.

Stephan Günthner als Vertreter des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) unterstützt die Modellkommunen vor Ort: „Der Bund will die Kommunen mit dem Digitalwerkzeug Smart City stärken, die 73 kommunalen Modellprojekte sollen Lösungen erarbeiten und Erfahrungen machen, die auch kleinere Städte und Gemeinden übernehmen können“.

Ein intensiver Austausch zwischen Fachleuten und Smart-City-Botschaftern rundete die Veranstaltung ab.



„Grüne und smarte Städte und Regionen“ (v.l.n.r.) mit Anneke von Holst (Moderation), Michael Salomo, Gabriele Seefried, Dr. Nadine Kuhla von Bergmann, Felix Unsel und Stephan Günthner.

Foto: Stadt Aalen

RUND UMS FAHRRAD

RadKULTUR-Tag auf dem Spritzenhausplatz

Am Samstag, 1. Juli findet der erste RadKULTUR-Tag auf dem Spritzenhausplatz in Aalen statt. Von 9 Uhr bis 15 Uhr können interessierte Bürger*innen ein buntes Programm rund ums Radfahren erleben

Die Stadt Aalen lädt gemeinsam mit der Initiative RadKULTUR des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg zu einem bunten, informativen und spannenden Programm rund ums Fahrrad ein.

Beim kostenlosen RadCheck können Fahrräder auf Verkehrstauglichkeit geprüft und hilfreiche Tipps und Tricks von den fachkundigen Mechaniker-Profis eingeholt werden. Nach nur wenigen Minuten in der Fahrradwaschanlage glänzt das Fahrrad wieder wie am ersten Tag. Der ADFC bietet einen Infostand mit einer Codiermaschine an. Die Codierung dient als Diebstahlschutz und erleichtert das Auffinden eines Fahrradeigentümers.

INFO:

Bei Interesse bitte Ausweis, Kaufvertrag und Fahrrad mitbringen. Für das leibliche Wohl sorgen ein Eisrad und eine Kaffeebar auf Rädern.

AALEN ENTDECKEN

Stadtführungen und Rundgänge

- „Stadtgeschichten zur guten Nacht“ Mittwoch, 28. Juni | 20 Uhr Start: Tourist-Information Kosten: Erwachsene 5 Euro*, Kinder (6 - 16 Jahre) 2,50 Euro

- „G'schichtle vom Aalener Hitzkopf“ Freitag, 30. Juni | 18 Uhr Start: Tourist-Information Kosten: Erwachsene 5 Euro*, Kinder (6 - 16 Jahre) 2,50 Euro

- „Rundgang mit dem Nachtwächter“ Freitag, 30. Juni | 21.30 Uhr Start: Tourist-Information Kosten: Erwachsene 7 Euro*, Kinder (6 - 16 Jahre) 3,50 Euro

* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei

INFO:

Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder tourist-info@aalen.de.

THEATER DER STADT AALEN

- **Goethe im Park** Freitag, 30.6. | 18 Uhr Samstag, 1.7. | 18 Uhr | zum letzten Mal Schloss Fachsenfeld
- **Nichts. Was im Leben wichtig ist | Spielclub 2** Samstag, 1.7. | 18.30 Uhr Sonntag, 2.7. | 18.30 Uhr | zum letzten Mal Altes Rathaus
- **Woyzeck** Samstag, 8.7. | 18 Uhr Sonntag, 9.7. | 18 Uhr VOITH Training Center

INFO:

Weitere Informationen unter www.theateraalen.de. Theaterkasse: kasse@theateraalen.de oder 07361 52-2600

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa. 8 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Peter u.- Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Ministrantenaufnahme; **St.- Michael-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier zum Bundesfest des Frauentums; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Weitere Gottesdienste:** Ostalbklinikum: So. 9 Uhr Ev. Gottesdienst, Kolpinghütte Albuch: So. 10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion zum Kolping-Gartenfest;

Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: So. 9.15 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Bender; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Langfeldt; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Pfr. Wolf; **Ostalbklinikum:** 9 Uhr Gottesdienst, Pfr. Wolf; **Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Wolf; **Weitere Gottesdienste:** 10.30 Uhr CVJM Gartenfest im Gütle, Jahnstr. 75 mit dem Posaunenchor des CVJM. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst im großen Saal des Gütle statt. Pfr. Richter & Team;

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Veranstaltungen

Offener Spielnachmittag
Montag, 3. Juli 2023 | 14 bis 16 Uhr
Leitung: Spielteam

SONDERVERANSTALTUNG

„Gemeinsam statt einsam“

„Kontakte knüpfen – aber wie?“
Dienstag, 4. Juli 2023 | 12 Uhr
Kosten: 6,50 Euro
Anmeldeschluss:
Donnerstag, 29. Juni 2023

„Erfrischendes“
Dienstag, 18. Juli 2023 | 12 Uhr
Kosten: 6,50 Euro
Anmeldeschluss: Donnerstag, 13. Juli 2023

Ausstellung

„leih uns dein Ohr“
Einblick in die Tätigkeit von Telefonseelsorger*innen Ausstellung im Haus der Begegnungsstätte Bürgerspital bis 21. Juli 2023
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8 bis 17 Uhr

INFO:

Begegnungsstätte Bürgerspital,
Telefon 07361 52-2501,
E-Mail buergerspital@aalen.de

Bitte Anmeldeschluss für die Sonderveranstaltung „Gemeinsam statt einsam“ beachten.

ATTRAKTIVE FÖRDERMÖGLICHKEITEN – ANTRAGSFRIST: 8. SEPTEMBER 2023

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Das Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) bekannt gegeben. Neben Altbekanntem gibt es auch einige Neuerungen bei der Förderung von Wohnbau- und Gewerbevorhaben in Dewangen, Ebnat, Fachsenfeld, Hofen und Waldhausen.

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. „Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen.“, so Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle.

Zusätzlich können wohnumfeldverbessernde Maßnahmen im Ortskern, wie Begrünung, Möblierung oder die Aufwertung des Bestandes, gefördert werden, wodurch dem Ziel der Stadt Aalen zur Klimaneutralität bis 2035 Rechnung getragen wird. Anträge können neben Kommunen, Vereinen, Unternehmen und Privatpersonen stellen.

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Im Förderschwerpunkt „Wohnen/Innenentwicklung“ werden unter anderem die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne in den ländlichen Stadtteilen Dewangen, Ebnat, Fachsenfeld, Hofen und Waldhausen durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, umfassende Modernisierungen sowie innerörtliche Nachverdichtung gefördert. Bei eigen genutzten Wohnbauvorhaben, wie Modernisierung, Umnutzung, Aufstockung oder Neubauten liegt der Regelförderungssatz bei 30 Prozent. Neu ist, dass Neubauten nur noch dann förderfähig sind, wenn die Tragwerkskonstruktion

KULTURELLER AUSTAUSCH

Finnland trifft die Ostalb

Oberbürgermeister Frederick Brütting begrüßte kürzlich Schüler*innen aus dem nordfinnischen Oulu im Rathaus.

Die 13 Jugendlichen waren im Rahmen des Comenius-Programms zum Thema „Geopark“ auf der Ostalb unterwegs. Das Programm hat sich zum Ziel gesetzt, die Zusammenarbeit von Schulen in ganz Europa zu fördern. Dabei stand für die Jugendlichen aus Finnland auch ein Besuch in Aalen auf dem Programm. OB Brütting begrüßte die Schüler*innen aus dem Muhoksen Lukio Gymnasium in Oulu im Rathaus und freute sich über ein Geschenk aus deren Heimat: ein Stein aus dem Rokua Geopark, in dem Oulu liegt. Nach einer ausgiebigen Fragerunde, in der Brütting seinen Besuchern die Geschichte Aalens erklärte und etwas über die finnische Saunatraktion erfuhr, gab es zunächst eine kleine Stärkung mit But-



Gemeinsames Gruppenfoto der finnischen Schüler*innen mit Oberbürgermeister Frederick Brütting
Foto: Stadt Aalen



Beispiel eines umfangreich sanierten Bauernhauses im Ortsteil Oberalfingen
Foto: Stadt Aalen

ten überwiegend aus CO2-speichernden Werkstoffen bestehen. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit liegt zwischen 30.000 Euro und 60.000 Euro. Im Förderschwerpunkt „Arbeiten“ werden vorrangig Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen gefördert, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Es können also beispielsweise Betriebsstätten erweitert, umgesiedelt, neu gebaut oder auch modernisiert werden. Der Regelförderungssatz liegt bei maximal 15 Prozent und einer Förderobergrenze von 200.000 Euro. Im Förderschwerpunkt Grundversor-

WO WIRD GEFÖRDERT?

Die Förderkulisse erstreckt sich auf den historischen Ortskern sowie die Siedlungsflächen der 1960er und 1970er

gunst steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund, wie beispielsweise Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Gefördert wird hier bis zu 30 Prozent bei einem Höchstbetrag von 200.000 Euro.

WO WIRD GEFÖRDERT?

Die Förderkulisse erstreckt sich auf den historischen Ortskern sowie die Siedlungsflächen der 1960er und 1970er

ACA-SOMMERAKTION: WELTREISE IN 60 MINUTEN

In Aalens City um die Welt reisen

In diesem Sommer lädt die Aalener City zu einer Weltreise und damit auch zum Erkunden der schönen Innenstadt ein. An sechs Plätzen sind verschiedene Länder mit ihren besonderen Sehenswürdigkeiten und landestypischen Highlights dargestellt. Die großformatigen Bilder laden zum Fotografieren und Informieren ein. Während der Reise verwöhnt die Aalener Gastronomie mit der kulinarischen Vielfalt aus der ganzen Welt.

Viele verbringen den Urlaub wieder in der Heimat und genießen die Zeit zu Hause. Was passt hierzu besser als eine Sommeraktion, die nach einem rund 60 minütigen Rundgang in sechs verschiedene Länder geführt hat? Die Sommeraktionen in der Aalener City haben eine lange Tradition. Jedes Jahr überlegt sich der Innenstadtverein „Aalen City aktiv“ (ACA) ein anderes Motto, das im Sommer über acht Wochen lang in der Innenstadt präsent ist. „In diesem Jahr war lange unklar, ob die Sommeraktion stattfinden kann, denn die finanzielle Situation im Verein ist angespannt und die Sponsorensuche immer schwieriger“, berichtet Citymanager Reinhard Skusa. Mit der Zusage der Firma TELENOT, der Kreissparkasse Ostalb und den Stadtwerken Aalen war dann jedoch schnell klar, dass die Sommeraktion in diesem Jahr nicht ausfallen muss. „Außerdem haben wir zahlreiche Partner gefunden, die uns bei der Umsetzung der Platzgestaltung helfen und unterstützen. Dafür sind wir sehr dankbar“, sagt Myriam Henninger vom ACA Büro. Alle Besucher*innen können sich vom 30. Juni bis 27. August auf eine Welt-

Jahre in den Ortsteilen Dewangen, Ebnat, Fachsenfeld, Hofen und Waldhausen sowie in den dazugehörigen Teilerorten.

CO2-SPEICHERZUSCHLAG

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO2 bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 Prozentpunkten auf den Regelförderungssatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen.

WIE KANN MAN EINE FÖRDERUNG BEANTRAGEN?

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm werden bei der Stadt Aalen eingereicht und an das Regierungspräsidium Stuttgart weitergegeben. Es ist notwendig, dass die Antragsunterlagen bis spätestens 8. September 2023 bei der Stadt Aalen vorliegen. Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg entscheidet dann im Frühjahr 2024 über eine Aufnahme in das ELR.

INFO:

Bei Fragen zu einem Projekt bitte an Alena Röhrich, Stadt Aalen wenden unter der Telefonnummer: 07361-521511 oder per E-Mail: innen@aalen.de (Betreff: ELR), um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2024 umgesetzt werden und davor nicht begonnen worden sind.

Weitere Informationen über die Förderbedingungen, die Förderhöhe, das Verfahren zur Antragstellung sowie die Antragsunterlagen unter www.aalen.de/elr.

reise begeben und die verschiedensten Länder direkt in der Aalener Fußgängerzone erleben.

Vor dem Aalener Rathaus steht das Wahrzeichen unseres Nachbarlandes Frankreich – der Eiffelturm. Neben dem Nachbau können auf den Schautafeln Informationen und Fakten nachgelesen werden. An der Stadtkirche wartet eine Safari durch Tansania und vor der Hauptstelle der Kreissparkasse Ostalb kann die Golden Gate Bridge in San Francisco bewundert werden. Vor dem Ärztehaus und im Mercatura ist eines der beliebtesten Urlaubsziele der Aalener zu finden – die Region Südtirol. Das mediterrane Klima und die alpine Landschaft machen die Gegend so beliebt. Der Spritzenhausplatz steht bei der diesjährigen Aktion für das Land „Nepal“. Ein extra für die Aktion errichtetes Holzhaus steht hier über die gesamte Aktion und soll auf das schwere Erdbeben aufmerksam machen, das 2015 die Region um Kathmandu erschüttert hat. Der Verein „Zukunft für Nepal Ostwürttemberg e.V.“ setzt sich seit dem Erdbeben für den Wiederaufbau von Schulen und Kitas ein. „Unser Ziel ist es, die Menschen so weit zu unterstützen, dass sie ihr Land und damit ihre Zukunft aus eigener Kraft selbst aufbauen können – das geht nur über Schulen und Ausbildung“, sagt Petra Pachner, erste Vorsitzende des Vereins. Im Rahmen der Sommeraktion werden hierfür Spendengelder gesammelt. Dafür stehen in zahlreichen Betrieben Holzhäuschen als Spendenboxen bereit. Ebenfalls finden an den Wochenenden verschiedene Aktionen rund um das Nepal-Haus statt.